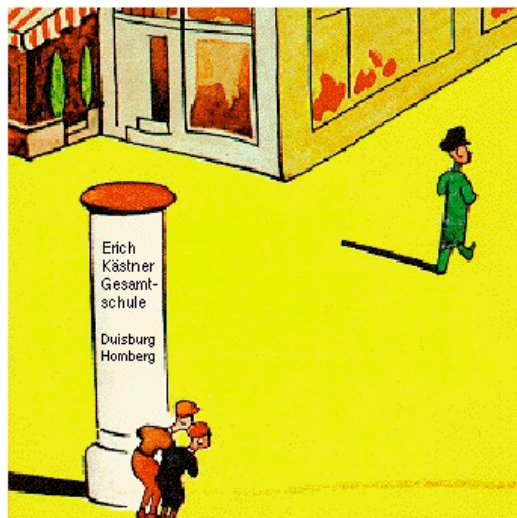


BEISPIEL FÜR DEN STUNDENPLAN EINER 5. KLASSE

		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1		DEUTSCH	MATHE	GL	DEUTSCH	MATHE
2		NW	DEUTSCH	MATHE	FU DEU	ENGL.
Führstückso.						
3		ENGL.	ENGL.	NW	SPORT	ENGL.
4		MATHE	RELI/FU	NW	SPORT	DEUTSCH
5		GL	TECHNIK	AS	RELI/FU	LMT
Mittagspause		**)	TECHNIK	**)	**)	**)
7		SPORT		AG	GL	KUNST
8		AS		AG	AS	KUNST



Erklärungen zum Stundenplan:

- GL - Gesellschaftslehre
- NW - Naturwissenschaften (integ.)
- FU - Förderunterricht
- FU DEU- Spezielle, differenzierte Sprachförderstunde
- AS - Arbeitsstunde/Hsfg-Stunde
- LMT - Lern- und Methodentraining
- AG - Arbeitsgemeinschaft
- ** - Essensangebot in der Mensa

Spiel- und Sportangebote in der Freizeithalle/Turnhalle
Offene Angebote "Computer" u. Schülerbücherei

Am Dienstag ist keine Mittagspause, dafür aber eine zusätzliche große Pause nach der 4. Std.

Auch bei Stundenausfall können die Schüler durch die Sozialpädagogin auf Wunsch bis 15 Uhr betreut werden.

Info-Bausteine für das 5. Schuljahr

Übergang von der Grundschule in die Eingangsstufe 5/6

Schon im Oktober und November des 4. Schuljahres nimmt die EKG erste Kontakte zu den Grundschulern auf. Im Rahmen des "Grundschulmarktes" werden die 4. Klassen zusammen mit ihren KlassenleiterInnen im Oktober zu einem Schnupperbesuch in der Eingangsstufe eingeladen.

Im Anschluss sind Eltern und Viertklässler dann an einem Samstag zum **Tag der offenen Tür** ins Schulgebäude Ehrenstraße eingeladen. Im Januar haben die Eltern der Grundschüler Gelegenheit, einen zusätzlichen **Informationsabend** zu besuchen und beim Darstellungstag der Arbeitsgemeinschaften im Forum der EKG an der Ehrenstraße können Schüler und Eltern die Ergebnisse der Arbeit im Ganztagsbereich kennenlernen.

Das offizielle **Anmeldeverfahren** beinhaltet dann als besonders wichtigen Schwerpunkt das persönliche Aufnahmegespräch mit dem zukünftigen Schüler und seinen Eltern.

Das neue Schuljahr beginnt dann mit einer **Einführungswoche** an den Vormittagen, in der zweiten Schulwoche startet auch der Nachmittagsunterricht und in der dritten Woche die Arbeitsgemeinschaften. Die neuen Fünftklässler freuen sich jetzt schon, Mensa und Freizeitangebote auch in der Mittagspause wie die "Großen" nutzen zu dürfen. Jeder Schüler hat natürlich die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen einzunehmen.

In der Projektwoche vor den Herbstferien wird dann nochmals ein **vertiefendes Projekt- und Trainingsprogramm** zur Klassenbildung und zum Lern- und Methodentraining durchgeführt.

Förderung und Förderung

Entsprechend ihren persönlichen Neigungen und Fähigkeiten werden die Kinder an der Gesamtschule, soweit es möglich ist, gefördert. Wir versuchen, die Kinder da abzuholen, wo sie „stehen“. Natürlich sollen die Kinder dabei nicht überfordert, aber auch nicht unterfordert werden. Entsprechend wird durch binnendifferenzierenden Unterricht, durch gezielte Fördermaßnahmen in Englisch, Mathematik und Deutsch und insbesondere durch die Wahlpflichtangebote ab Jahrgang 6 sowie die Ergänzungsstunden ab Klasse 8 zur Vorbereitung auf die Oberstufe dafür gesorgt, dass alle Schüler Erfolgserlebnisse erfahren können und ein individuelles Profil entwickeln.

Darüber hinaus werden gezielte Förderkurse zur Behebung von bestimmten Leistungsschwächen durchgeführt. Insbesondere für den Bereich der **Sprachförderung** werden in der Eingangsstufe 5/6 umfangreiche, differenzierende Förderkurse angeboten, die individuell auf Defizite und Stärken zugeschnitten werden.

Es werden aber auch Maßnahmen zur **Förderung leistungsstarker Schülerinnen und Schüler** angeboten (z. B. spezielle Förderkurse in Jahrg. 7, Projektangebote u.a. in Zusammenarbeit mit der Partnerfirma Sachtleben AG usw.). Außerdem richten wir spezielle **Kurse nur für Mädchen** (z. B. NW, Technik und Informatik) ein, um so Benachteiligungen von Mädchen im naturwissenschaftlich-technischen Lernbereich entgegen zu wirken.



Durch die pädagogische Konzeption der Orientierungsstufe und die sich anschließende Fachleistungsdifferenzierung ab Klasse 7 kann die Entscheidung über den Schulabschluss an der Gesamtschule wesentlich später fallen. Es bleibt den Kindern und Jugendlichen mehr Zeit, ihre individuellen Stärken zu entwickeln und individuell zugeschnittene Laufbahnen zu entfalten, die in der Schule durch die **Klassenlehrer bzw. das Beratungsteam** begleitet und unterstützt werden.

Gymnasiale Oberstufe an der Erich Kästner Gesamtschule (G9)

Seit dem August 1999 besteht für Schülerinnen und Schüler aus Homberg die Möglichkeit, nach sechs Schuljahren in der Sekundarstufe I die gymnasiale Oberstufe an unserer Schule zu absolvieren. Im Unterschied zum Gymnasium haben die Schüler dabei ein Jahr mehr Zeit und machen nach neun Jahren Abitur. Selbstverständlich nehmen wir auch gerne qualifizierte Schülerinnen und Schüler von benachbarten Schulen auf.

Hierbei sind die Oberstufen der Gymnasien und der Gesamtschulen einander völlig gleichgestellt und unterliegen beide der gymnasialen Schulaufsicht.

An beiden Schulformen wird in der Oberstufe nach derselben gymnasialen Ausbildungs- und Prüfungsordnung unterrichtet und geprüft.

Die Schülerinnen und Schüler unserer Oberstufe können neben den üblichen Fächern einer gymnasialen Oberstufe als Besonderheit das Fach Technik wählen. Als weitere Fremdsprache bieten wir Spanisch an.

Neue Technologien und neue Medien

Die Neuausstattung im Informatikbereich unserer Schule entspricht quantitativ und qualitativ den modernsten Anforderungen. In vier speziell eingerichteten Computer-

räumen erlernen Schülerinnen und Schüler den Umgang mit den neuen Medien, insbesondere in den Informatik- und Bürokundekursen des Wahlpflichtbereiches aber auch in einer **speziell eingerichteten Informatikstunde in Jahrg. 7**. Im Gebäude an der Ehrenstr. stehen außerdem noch tragbare Computer für die Nutzung in den Klassen bzw. im Lernzentrum zur Verfügung.

Die Computer und andere audiovisuelle Medien werden auch außerhalb des „regulären Informatikunterrichts“ an der Erich Kästner Gesamtschule vielfältig genutzt, um Lernen mit neuen Medien zu ermöglichen bzw. durch die Ausbildung im sinnvollen Umgang mit neuen Technologien die Schüler auf die zukünftige Arbeitswelt oder das Studium vorzubereiten.

Darüber hinaus stehen die eigentlichen Computerräume den Schülerinnen und Schülern täglich in der Mittagspause und nachmittags offen zur Erledigung persönlicher Aufgaben und Arbeiten bzw. zur Teilnahme am „Internet-Café“.

Arbeitsgemeinschaften

Für die Jahrgänge 5&6 steht ein breitgefächertes AG-Angebot zur Verfügung. Die Teilnahme an den AG's ist für diese Jahrgänge verpflichtend und die Schüler haben Gelegenheit zu wählen zwischen verschiedenen Sportangeboten, wie z.B. Basketball, Fußball, Tischtennis, Kanu u. Klettern, kreativ-künstlerischen AG's (Theater, Töpfern, Malen, Garten&Küche) und natürlich Computer-AG's, die getrennt für Mädchen bzw. Jungen durchgeführt werden.

Im Bereich der Arbeitsgemeinschaften arbeitet die Schule intensiv mit den örtlichen Vereinen zusammen, so dass es sogar möglich ist, in den höheren Jahrgängen an unserer AG "Segelfliegen" teilzunehmen.